



Arbeitsgespräch

**Eingeklebt, eingelegt, mitgeführt –
vom Codex zum Künstlerbuch**

Mit Unterstützung der Bundesakademie für kulturelle Bildung

13. bis 14. Juni 2014

Leitung: Annegret Pelz (Wien)

Donnerstag, 12.06.2014 (Anreise)

Freitag, 13.06.2014 (Bibelsaal der Bibliotheca Augusta)

- 09:00 Eröffnung
Katharina Mähler (HAB Wolfenbüttel)
Führung durch die Sammlung Künstlerbücher
- 10:30 Justus Fetscher (Universität Mannheim):
Räderstellwerk. Farbspektrum
Sonia Delaunays und Blaise Cendrars'
Prose du Transsibérien et de la petite Jehanne de France
- 11:15 Kaffeepause
- 11:45 Ulrike Vedder (Humboldt Universität zu Berlin)
Leane Shapton. Neue Projekte
- 12:30 Mittagspause
- 13:45 Wolfgang Fuhrmann (Universität Wien)
Musikalische Sammelhandschriften des 15. und 16. Jahrhunderts
- 14:30 Karsten Mackensen (Justus-Liebig-Universität Gießen)
Syntagma und Collectanea: Strategien der Textproduktion in der
musikalischen Universalhistorie des 16. und 17. Jahrhunderts
- 15:15 Kaffeepause
- 15:45 Ursula Kundert (HAB Wolfenbüttel)
Text und Rahmen
- 16:30 Franz Eybl (Universität Wien)
Lob der Buchbindersynthese
- 17:15 Kleiner Imbiss

18:30 **Öffentliche Lesung im Gartensaal des Lessinghauses**

Yoko Tawada (Autorin, Berlin)
Drei Künstlerbücher
Lesung und Präsentation



Yoko Tawada präsentiert drei Künstlerbücher, liest ihre Texte daraus und erzählt über die Zusammenarbeit mit den Künstlern Stefan Köhler, Carsten Nikolai und Veronika Schäpers. Die Besucher können die Bücher, die normalerweise hinter Glas in der Vitrine stehen, umblättern, streicheln oder einatmen. Ein Buch kann eine dicke Rochenhaut haben, dafür aber ungebunden sein. Ein Buch kann „ausgestanzt“ sein und die Figuren sind nur noch als Löcher sichtbar. Ein Buch kann auch als Pfannkuchen gedacht sein und entsprechend duften. Die Frage wird sein, wie kann die Stofflichkeit eines Textes mit dem Buch als Gegenstand korrespondieren?

20:30 Abendessen

Samstag, 14.06.2014 (Seminarraum Zeughaus)

- 09:00 Marianne Windsperger (Universität Wien)
Von Yizkor-Büchern und Scrapbooks
Portabile Archive in transgenerationaler Perspektive
- 09:45 Annegret Pelz (Universität Wien)
Notizbuch – Album – Roman
Bücher und Inskriptionen in Bewegung
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 Karin Krauthausen (Humboldt Universität zu Berlin)
„Mobilität“ im Cluster Bild Wissen Gestaltung (HU Berlin) und
eigene Forschungsfragen (Karteikarten, Künstlerbuch P. Valéry)
- 11:45 Judith Blume (Universität Frankfurt)
Kommentar für die Schlussdiskussion
- 12:00 Schlussdiskussion
- 13:00 Workshop Ende